

Unsere Zentrums-Fachärzte



Harn- und Senkungsprobleme – Frau

Leitende Oberärztin Dr. med. Kerstin Aurich
FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe
Zusatzqualifikation Urogynäkologie AGUB II
Leiterin des Kontinenz- und Beckenbodenzentrums



Harninkontinenz – Mann

Chefarzt Dr. med. Mike Lehnau
FA für Urologie, Andrologie, medikamentöse
Tumorthherapie, Röntgendiagnostik fachgebunden



Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefärztin Dipl. Med. Britt Hinneburg
FÄ für Chirurgie und Viszeralchirurgie
und Spezielle Viszeralchirurgie, ZB Proktologie



Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefärztin Dr. med. Sevinj Wittershagen
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
ZB gynäkologische Onkologie/ AGUB II



Proktologie

Dr. med. Johannes Diermann
FA für Allgemein-, Viszeralchirurgie und spezielle
Viszeralchirurgie, Gefäßchirurg, ZB Proktologie
Telefon: 03321 42-1533

Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum der Havelland Kliniken

Klinik Nauen
Ketziner Straße 21
14641 Nauen

Klinik Rathenow
Forststraße 45
14712 Rathenow

Info-KBBZ@havelland-kliniken.de
www.havelland-kliniken.de

NAUEN

Zentrale Terminvereinbarung:
über Aufnahme- und
Belegungszentrum (ABZ):

Tel:
03321 42-1200

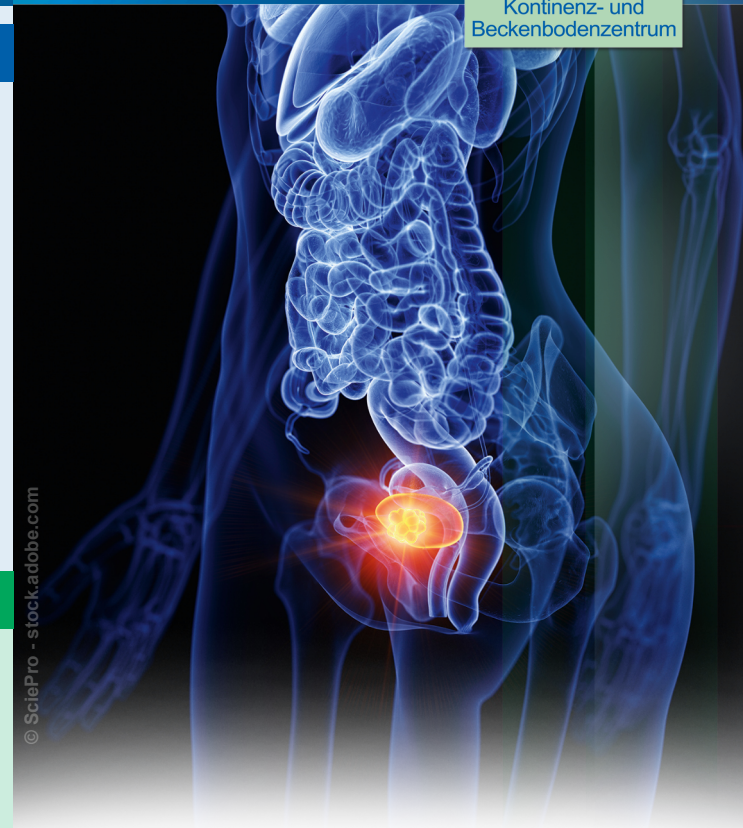
Kontinenzmanagerin:
Claudia Kelm

RATHENOW

Zentrale Terminvereinbarung:
über Aufnahme- und
Belegungszentrum (ABZ):

Tel:
03385 555-3200

Interdisziplinäres Kontinenz- und Beckenbodenzentrum



© SciePro - stock.adobe.com



In Deutschland leiden rund 5 Mio. Menschen unter unfreiwilligem Verlust von Urin oder Stuhl, der sogenannten Harn- und Stuhlinkontinenz. Ein Thema, das viele Betroffene anfangs nicht ernst nehmen und dann aus Scham verschweigen.

Durch moderne Untersuchungs- und Behandlungsmethoden können jedoch viele Beschwerden geheilt, mindestens deutlich gelindert werden.

Im **Kontinenz- und Beckenbodenzentrum** der Havelland Kliniken (Standorte Nauen und Rathenow) arbeiten diverse Fachabteilungen eng zusammen. Sie wählen individuell für jede/n Patient/in eine möglichst schonende Behandlung und geeignete Hilfsmittel aus.

Da zum Verschlussmechanismus der Blase auch der Beckenboden gehört, bieten wir dafür verschiedene Trainingsprogramme im Rahmen der Behandlung an.

Wir möchten, dass unsere Patientinnen und Patienten ihren Alltag unbeschwerter gestalten und erleben können.

■ Moderne apparative Diagnostik

- Urologisch-gynäkologische Untersuchungen und Sonografien
- Blasendruckmessung mit Urethradruckprofil
- Blasen- und Darmspiegelungen
- Radiologische Diagnostik (CT, MRT)



■ Therapie bei Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden

Konservative Therapie

- Akupunktur
- Anleitung zur Beckenbodengymnastik
- Spezielle Physiotherapie zur Stärkung des Beckenbodens
- Elektrostimulation und Biofeedback
- Spezielle Hilfsmittel
- Medikamente
- Vaginale Östrogenisierung

Operative Behandlungsverfahren bei Harninkontinenz der Frau

- Spannungsfreie Bänder (TVT, TOT)
- BURCH Kolposuspension

des Mannes

- Implantation eines artifiziellen Sphincter (künstlicher Schließmuskel)

Operative Behandlungen bei Senkungsbeschwerden der Frau

- Senkungsoperationen
- Vaginale und laparoskopische OP-Techniken mit/ohne Erhalt der Gebärmutter
- Netzeinlagen (vaginal und laparoskopisch)



■ Therapie bei Stuhlinkontinenz

Konservative Maßnahmen

- Anleitung zu Beckenbodentraining und Physiotherapie
- Einleitung Biofeedbacktherapie und/oder Elektrostimulation
- Hilfsmittel

Operative Behandlungsverfahren

- Schließmuskelrekonstruktion mit modernen plastischen und resezierenden Verfahren transanal und minimalinvasiv abdominal (vom Schließmuskel aus bzw. über den Bauchraum)

- bei innerem oder äußerem Darmvorfall
- Fixierung des Enddarms im Bauchraum ggf. mit Teilentfernung von Dickdarmanteilen bei sehr großen Vorfällen (Resektionsrektopexie)

■ Kosmetische OP:

- Labienplastiken
- Scheidenlifting
- G-Punkt-Intensivierung